

Die 4. Dimension

Anfänger, Fortgeschrittener oder Profi? ... Egal! Interessiert dich der theoretische Hintergrund der Kletterbewegung oder die psychische und kognitive Komponente? Dann ist diese neue Kletterbibel genau das Richtige für dich. Gut strukturiert, übersichtlich gestaltet und einfach erklärt, findest du in diesem Buch die passende Antwort auf jede erdenkliche Frage. Die Grundlagen der Klettertechnik, Klettern in Abhängigkeit von der Wandneigung und Felsstruktur, Bouldern, Routenklettern sowie Trainingslehre und Wettkampfklettern werden dir mit simplen Worten und vielen Grafiken nähergebracht. Die Devise lautet: Kletterchinesisch – nein danke! Umrahmt werden die theoretischen Aspekte mit kleinen Erfahrungsberichten, Ausrüstungstipps, Routenbeispielen und Übungsempfehlungen, welche diesem Werk das gewisse Etwas und eine persönliche Note verleihen. Hätte der Autor Gerald Krug auch noch die Sicherheitsaspekte, auf die er bewusst verzichtete, in sein Buch integriert, dann hätte er sicherlich auch die 5. Dimension gesprengt. Kurz: „Die 4. Dimension“ ist ein Werk, das in jeder Kletterbibliothek Platz finden sollte! (urst)

Die rote Rakete am Nanga Parbat

Reinhold Messners Bericht von der Nanga Parbat-Expedition 1970, bei der sein Bruder Günther tödlich verunglückte, wurde 1970 verboten. Nach der Rückkehr nach Europa, war es zu einer gerichtlichen Auseinandersetzung Messners mit dem Expeditionsleiter Karl Maria Herrligkoffer um die Verantwortung für den Tod Günther Messners gekommen. Herrligkoffer setzte sich durch, das Buch musste vom Verlag zurückgezogen werden. Nachdem 1974 alle Prozesse entschieden waren, kehrte gespannte Ruhe ein. 2001 erschien, zehn Jahre nach seinem Tod Herrligkoffers Biographie, herausgegeben vom Deutschen Institut für Auslandsforschung, dessen Gründer und langjähriger Leiter er war, geschrieben von Horst Höfler und Reinhold Messner. Im Kapitel über die Expedition 1970 findet sich folgende Aussage: „Der Chronist fragt sich nicht zuletzt, warum aus der Expeditionstruppe nicht ein paar Leute Manns genug gewesen waren, um als Suchtrupp über den Mazonopass auf die Diamirseite zu gehen.“

Heftige Proteste der ehemaligen Expeditionsteilnehmer waren die Folge, sie zweifelten an Messners Geschichte und gaben ihm die Schuld am Tod des Bruders. Ausgetragen wurde der neue Streit natürlich über die Medien: Zeitungen, Zeitschriften, offene Briefe, Interviews, Talkshows. 2003 erschienen drei Bücher: Max von Kienlin „Die Überschreitung“, Hans Saler „Zwischen Licht und Schatten“ und Reinhold Messner „Der nackte Berg“. Im Jahr darauf antwortete Messner mit „Die weiße Einsamkeit“ auf die Bücher seiner Kontrahenten. Diese Veröffentlichungen führten wieder zu umfangreichen Rechtsstreitigkeiten, die jetzt zu Gunsten Messners entschieden wurden, seine Gegner mussten bestimmte Aussagen unterlassen, die Neuauflagen ihrer Bücher geändert werden. „Die rote Rakete am Nanga Parbat“ trug im Original den Untertitel „Drehbuch zu einem Film, der nie gezeigt werden kann“, es wurde von Regisseur Joseph Vilsmeier als Dokudrama „Nanga Parbat“ verfilmt. Mit dem Anlaufen des Filmes im Jänner 2010 erschien auch das jetzt nicht mehr verbotene Buch wieder, ergänzt um 163 Fotos, zahlreiche Zitate und um ein neues Vorwort von Reinhold Messner enthält es den vollständigen ursprünglichen Text. (güpe)



Die 4. Dimension – Kletter-
und Boulderlehrbuch

Gerald Krug / Verlag Geoquest, 2009

978-3-00-027868-6

€ 36,-

www.geoquest-verlag.de



Die rote Rakete am Nanga Parbat

Reinhold Messner

Malik, 2010

3-89029-373-5

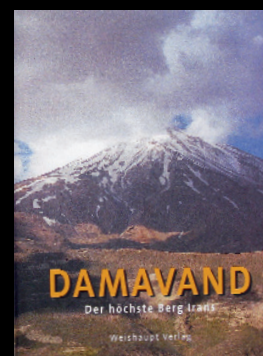
€ 20,60

www.malik.de

gelesen bei:

freytag & berndt

Alpin. Nautik. Karten. Reiseführer, Wilhelm-Greil-Str. 15, 6020 Innsbruck, ++43.(0)512.572430, freytagundberndt@aon.at



Topoguide Kletterführer Alpen Band II

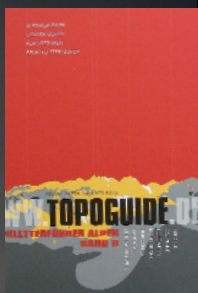
Nicole Luzar, Volker Roth

Verlag Topoguide 2010

978-3-00-029666-6

EUR 43,-

www.topoguide.de



Topoguide Band II

Eine zugegeben nicht unbedingt repräsentative Umfrage unter Kletterpartnern und Bergführerkollegen zum besten Auswahlführer ergab als eindeutiges Ergebnis: Topoguide. Es scheint sich also wirklich auszuzahlen, wenn man die Touren, die man in einem Führer zusammenstellt, ausnahmslos selbst klettert, die Topos selber zeichnet und die Infos selber recherchiert. Wer die mehr als 240 Touren des ersten Bandes schon gemacht hat, bekommt nun mit dem Band II reichlich Nachschub an Zielen, die wirklich jedes Klettererherz höher schlagen lassen. Das Besondere am Band II ist zum einen, dass nicht nur die alten Klassiker im Vordergrund stehen, sondern 250 zeitlose Touren aller Stilrichtungen ausgewählt wurden. Bei der Beschreibung gehen Nicole Luzar und Volker Roth durchaus eigene Wege und scheuen sich auch nicht davor „Denkmäler“ wie die „Another Day in Paradise“ kritisch zu beleuchten. Für uns Kletterer natürlich ein unschätzbare Vorteil, wenn die harten Fakten auf den Tisch kommen! Exakt beschriebene Genussrouten, Plaisirhappchen, Sportkletterhämmer, Superklassiker und das über den ganzen Alpenbogen verteilt ergeben die Art von Führerliteratur, an der man zuhause stundenlang hängenbleibt, um selbiges in der Tour dann vermeiden zu können. Tipp: Alle, die mehr über die Welt der Topoguides Nicole und Volker wissen wollen, sollten unbedingt einmal auf www.topoguide.de vorbeischaun. (wawü)

Höhe x Bergsteigen – Die taktischen Grundregeln des Höhenbergsteigens / Thomas Lämmle

DAV Summit Club, 2010

978-3-00-028885-2

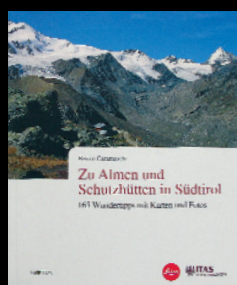
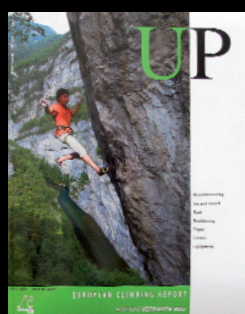
€ 15,- zzgl. Versandkosten

(Bestellung bei literatur@dav-summit-club.de)



Höhe x Bergsteigen

Als wir vor ein paar Wochen das Buch Höhe x Bergsteigen in die Redaktion bekamen, lag die Postkarte einer Kilimanjaro-Expedition dabei. „[...] beiliegend mein neues, erstes und letztes Buch. Herzliche Grüße Thomas“. Natürlich haben wir zuerst einmal die Postkarte studiert und waren ziemlich überrascht, dass es ihm tatsächlich gelungen ist, einen völlig neuen Gletscheranstieg auf den Kili zu finden und ihn auch als Expeditionsleiter für den DAV-Summit-Club erfolgreich umzusetzen. Dass ein Superexperte wie der Lämmle, der wissenschaftliches Know-how und reiche Expeditionserfahrung optimal verbindet, ein exzellentes Buch schreibt, war ja von vornherein klar! Es war sogar so gut, dass ich nicht umhin konnte, bei der letzten Fortbildung des Internationalen Bergführerverbandes zum Thema Höhenbergsteigen einen ganzen Vortrag über die „Zehn Grundregeln des Höhenbergsteigens“ daraus abzuschreiben. Insgesamt ein fundiertes und doch leicht verständliches Buch, welches das Höhenbergsteigen unter anderem auch aus sportwissenschaftlicher Sicht beleuchtet. Überflüssig zu erwähnen, dass Thomas unzählige nützliche Tipps in diesem Werk verpackt hat, die so zuvor noch nirgends zu lesen waren. (wawü)



- **Die Bergwelt des Iran.** Karl Gratzl/Robert Kostka, aufwendig recherchiertes Standardwerk, Verlag Weishaupt 2009, 978-7059-0297-8, € 50,-
- **Damavand. Der höchste Berg Irans.** Karl Gratzl/Robert Kostka, Verlag Weishaupt 2001, 3-7059-0135-4, € 50,-
- **UP European Climbing Report 2009.** Der europäische Jahresrückblick 09 – Grandios wie gewohnt! Italienisch oder englisch, Versante Sud, 978-88-96634-05-9, € 13,50
- **Zu Almen und Schutzhütten in Südtirol.** Renzo Caramaschi, 165 grandiose oft unbekannte Wanderungen mit Karten und Fotos perfekt dargestellt, Edition Raetia 2009, 978-88-7283-327-8, € 63,-